

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



EverLevy Fund E1

JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2024

VERWAHRSTELLE:



ASSET MANAGEMENT UND VERTRIEB:



Jahresbericht EverLevy Fund E1

Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 5. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich an keinem Vergleichsmaßstab. Es wird ein Basisportfolio mit einer Derivatestrategie kombiniert. Das Basisportfolio setzt sich zum einen aus EUR-denominierten, weltweiten fest- und variabel verzinslichen Anleihen mit einer Bonität von Investment Grade (mindestens BBB-) zusammen. Dabei werden kurz- und mittelfristige Laufzeiten angestrebt. Außerdem kann in Geldmarktinstrumente und Investmentanteile investiert werden. Zudem werden zur Liquiditätssteuerung Bankguthaben in EUR gehalten. Im Rahmen der Derivatestrategie sollen durch den Verkauf von liquiden, an einer Börse gelisteten Optionen auf europäische Aktienindizes Prämien vereinnahmt werden. Dabei werden kurzfristige Laufzeiten angestrebt. Neben Investitionszwecken können Aktienindex- und Rentenindexoptionen sowie Indexoptionen auf Volatilität auch zu Absicherungszwecken gekauft werden. Auch der Kauf bzw. Verkauf von Aktienindex- und Rentenindexfutures sowie Indexfutures auf Volatilität ist möglich.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.12.2024	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	8.961.980,00	84,62
Optionen	-24.772,50	-0,23
Bankguthaben	1.581.587,48	14,93
Zins- und Dividendenansprüche	109.407,13	1,03
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-37.346,19	-0,35
Fondsvermögen	10.590.855,92	100,00

Jahresbericht EverLevy Fund E1

Der Berichtszeitraum erfreute sich positiver Aktienmärkte. So stieg beispielsweise der DAX um weit über 18%. Dieser Trend bescherte dem VIX (Volatilität) einen durchschnittlichen Wert von ca. 15%. Zum Vergleich: Der 5 Jahresdurchschnitt liegt bei knapp 22%. Dies wäre für die Strategie (short Volatilität) ein optimaler Wert. Dennoch konnte mit dem systematischen Verkauf von Optionen stetig Prämien vereinnahmt werden.

Die 'Euro short-term rate' (€STR- Interest rate benchmarks) startet das Jahr bei 3,9% und verlor, vor allem in der zweiten Jahreshälfte, satte 100 Basispunkte. Schlussstand 2024: 2,9%. Dieses Zinsszenario und die damit einhergehenden Investments in Anleihen haben auch hier zur positiven Performance beigetragen.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Jahresbericht EverLevy Fund E1

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen.

Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus verkauften Optionen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (5. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024)¹.

Anteilklasse S: +4,35%

Anteilklasse I: +4,14%

Anteilklasse R: +3,58%

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 31.12.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	10.628.202,11	100,35
1. Anleihen	8.961.980,00	84,62
< 1 Jahr	8.961.980,00	84,62
2. Derivate	-24.772,50	-0,23
3. Bankguthaben	1.581.587,48	14,93
4. Sonstige Vermögensgegenstände	109.407,13	1,03
II. Verbindlichkeiten	-37.346,19	-0,35
III. Fondsvermögen	10.590.855,92	100,00

Jahresbericht EverLevy Fund E1

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	8.961.980,00	84,62
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	7.968.310,00	75,24
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	7.968.310,00	75,24
Europäische Union EO-Bills Tr. 9.5.2025	EU000A3L48E6		EUR	1.000	1.000	0 %	99,086	990.860,00	9,36
0,8000 % Europäische Union EO-Med.-Term Nts 2022(25)	EU000A3K4DJ5		EUR	2.000	2.000	0 %	99,160	1.983.200,00	18,73
0,0000 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) EO-Medium-Term Notes 2019(25)	EU000A1Z99J2		EUR	1.000	1.000	0 %	99,475	994.750,00	9,39
5,4000 % Irland EO-Treasury Bonds 2009(25)	IE00B4TV0D44		EUR	2.000	2.000	0 %	100,480	2.009.600,00	18,97
0,0100 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.20(25)	DE000A254PS3		EUR	1.000	1.000	0 %	99,367	993.670,00	9,38
0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.20(25)	DE000A254PM6		EUR	1.000	1.000	0 %	99,623	996.230,00	9,41
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	993.670,00	9,38
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	993.670,00	9,38
0,6250 % Alberta, Provinz EO-Med.-Term Nts 2018(25)	XS1808478710		EUR	1.000	1.000	0 %	99,367	993.670,00	9,38
Summe Wertpapiervermögen 2)							EUR	8.961.980,00	84,62

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Derivate							EUR	-24.772,50	-0,23	
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Aktienindex-Derivate							EUR	-24.772,50	-0,23	
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Optionsrechte							EUR	-24.772,50	-0,23	
Optionsrechte auf Aktienindices							EUR	-24.772,50	-0,23	
DAX(PERF.-INDEX) PUT 17.01.25 BP 15000,00 EUREX		185	Anzahl	-1075			EUR	2,300	-2.472,50	-0,02
DAX(PERF.-INDEX) PUT 17.01.25 BP 15300,00 EUREX		185	Anzahl	-475			EUR	2,700	-1.282,50	-0,01
DAX(PERF.-INDEX) PUT 17.01.25 BP 15900,00 EUREX		185	Anzahl	-525			EUR	3,700	-1.942,50	-0,02
DAX(PERF.-INDEX) PUT 17.01.25 BP 16000,00 EUREX		185	Anzahl	-250			EUR	3,900	-975,00	-0,01
DAX(PERF.-INDEX) PUT 17.01.25 BP 16700,00 EUREX		185	Anzahl	-250			EUR	5,800	-1.450,00	-0,01
DAX(PERF.-INDEX) PUT 17.01.25 BP 17500,00 EUREX		185	Anzahl	-500			EUR	9,700	-4.850,00	-0,05
DAX(PERF.-INDEX) PUT 17.01.25 BP 18500,00 EUREX		185	Anzahl	-500			EUR	21,400	-10.700,00	-0,10
DAX(PERF.-INDEX) PUT 17.01.25 BP 19000,00 EUREX		185	Anzahl	500			EUR	38,900	19.450,00	0,18
DAX(PERF.-INDEX) PUT 21.02.25 BP 15000,00 EUREX		185	Anzahl	-500			EUR	13,800	-6.900,00	-0,07
DAX(PERF.-INDEX) PUT 21.02.25 BP 16000,00 EUREX		185	Anzahl	-650			EUR	21,000	-13.650,00	-0,13

Jahresbericht EverLevy Fund E1

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	1.581.587,48	14,93
Bankguthaben							EUR	1.581.587,48	14,93
EUR - Guthaben bei:									
Kreissparkasse Köln			EUR	1.581.587,48			% 100,000	1.581.587,48	14,93
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	109.407,13	1,03
Zinsansprüche			EUR	109.407,13				109.407,13	1,03
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-37.346,19	-0,35
Verwaltungsvergütung			EUR	-16.630,25				-16.630,25	-0,16
Performance Fee			EUR	-12.823,67				-12.823,67	-0,12
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.292,27				-1.292,27	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-6.000,00				-6.000,00	-0,06
Veröffentlichungskosten			EUR	-600,00				-600,00	-0,01
Fondsvermögen							EUR	10.590.855,92	100,00 1)
EverLevy Fund E1 S									
Anteilwert							EUR	104,35	
Ausgabepreis							EUR	104,35	
Rücknahmepreis							EUR	104,35	
Anzahl Anteile							STK	55.170	
EverLevy Fund E1 I									
Anteilwert							EUR	104,14	
Ausgabepreis							EUR	104,14	
Rücknahmepreis							EUR	104,14	
Anzahl Anteile							STK	45.965	

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
EverLevy Fund E1 R									
Anteilwert							EUR	103,58	
Ausgabepreis							EUR	106,69	
Rücknahmepreis							EUR	103,58	
Anzahl Anteile							STK	456	

Fußnoten:

- 1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
- 2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Jahresbericht EverLevy Fund E1

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Marktschlüssel

Terminbörsen

185

Eurex Deutschland

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
3,6150 % ABN AMRO Bank N.V. EO-FLR Med.-Term Nts 2023(25)	XS2573331837	EUR	700	700	
3,9800 % Bank of Nova Scotia, The EO-FLR Non-Pref.MTN 2023(25)	XS2733010628	EUR	800	800	
3,6260 % Bayerische Landesbank FLR-MTN-Inh.Schv. v.24(26)	DE000BLB9V03	EUR	400	400	
5,3750 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. EO-Med.-T.Obl.Foncières 09(24)	FR0010775486	EUR	500	500	
1,7500 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) EO-Medium-Term Notes 2014(24)	EU000A1G0BQ0	EUR	1.000	1.000	
3,4980 % Landesbank Baden-Württemberg FLR-MTN Ser.844 v.23(25)	DE000LB38937	EUR	1.000	1.000	
3,7880 % Lb.Hessen-Thüringen GZ FLR-MTN IHS S. H370 v.23(26)	XS2752465810	EUR	1.000	1.000	
3,0930 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-FLR Med.-Term Nts 2023(25)	XS2733106657	EUR	500	500	
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Verzinsliche Wertpapiere					
2,6000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2014(24) Ser. 72	BE0000332412	EUR	500	500	
1,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2014 (2024)	DE0001102358	EUR	400	400	
1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2014 (2024)	DE0001102366	EUR	500	500	
Europäischer Stabilitäts.(ESM) EO-Bills Tr. 4.4.2024	EU000A3JZSF5	EUR	1.000	1.000	
0,0000 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) EO-Medium-Term Notes 2020(24)	EU000A1Z99M6	EUR	1.000	1.000	
0,0500 % European Investment Bank EO-Medium-Term Notes 2019(24)	XS1950839677	EUR	1.000	1.000	
2,2500 % Frankreich EO-OAT 2013(24)	FR0011619436	EUR	300	300	
0,2500 % Investitionsbank Berlin Inh.-Schv.Ser.199 v.18(24)	DE000A2LQK31	EUR	1.000	1.000	
0,0000 % Municipality Finance PLC EO-Med.-Term Notes 2020(24)	XS2101528144	EUR	1.000	1.000	
2,0000 % Niederlande EO-Anl. 2014(24)	NL0010733424	EUR	500	500	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)

EUR

2.560,14

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)

EUR

128,91

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):

(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)

EUR

84,76

Verkaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)

EUR

105,71

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):

(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)

EUR

409,22

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Jahresbericht EverLevy Fund E1 S

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 05.01.2024 bis 31.12.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		20.229,27	0,37
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		60.264,94	1,09
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		22.540,69	0,41
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		0,00	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		103.034,91	1,87
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-36.329,46	-0,66
- Verwaltungsvergütung	EUR	-36.329,46		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-2.894,34	-0,05
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-3.630,04	-0,07
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		56,27	0,00
- Depotgebühren	EUR	-520,39		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	654,09		
- Sonstige Kosten	EUR	-77,43		
Summe der Aufwendungen	EUR		-42.797,57	-0,78
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		60.237,34	1,09
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		291.083,23	5,28
2. Realisierte Verluste	EUR		-178.774,00	-3,24
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		112.309,23	2,04

Jahresbericht EverLevy Fund E1 S

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	172.546,57	3,13
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	82.618,34	1,50
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-12.321,11	-0,22
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	70.297,23	1,28
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	242.843,80	4,41

Entwicklung des Sondervermögens 2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	5.501.741,20
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	5.939.154,10
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-437.412,90
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	12.237,43
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	242.843,80
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	82.618,34
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-12.321,11
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	5.756.822,43

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	172.546,57	3,13
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Rumpfgeschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	172.546,57	3,13

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2024 *)	Stück	55.170	EUR	5.756.822,43	EUR	104,35

*) Auflagedatum 05.01.2024

Jahresbericht EverLevy Fund E1 I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 05.01.2024 bis 31.12.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	16.854,71	0,36
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	50.189,68	1,09
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	18.769,56	0,41
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	85.813,96	1,86
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-39.486,65	-0,86
- Verwaltungsvergütung	EUR	-39.486,65		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-2.387,14	-0,05
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-3.135,42	-0,07
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-197,71	0,00
- Depotgebühren	EUR	-421,98		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	286,66		
- Sonstige Kosten	EUR	-62,39		
Summe der Aufwendungen		EUR	-45.206,92	-0,98
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	40.607,04	0,88
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	242.277,21	5,27
2. Realisierte Verluste		EUR	-148.904,63	-3,24
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	93.372,58	2,03

Jahresbericht EverLevy Fund E1 I

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	133.979,62	2,91
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	67.721,17	1,47
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-8.599,67	-0,19
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	59.121,50	1,28
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	193.101,12	4,19

Entwicklung des Sondervermögens 2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	4.593.612,09
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	5.088.970,88
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-495.358,79
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	135,70
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	193.101,12
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	67.721,17
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-8.599,67
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	4.786.848,90

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	133.979,62	2,91
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Rumpfgeschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	133.979,62	2,91

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2024 *)	Stück	45.965	EUR	4.786.848,90	EUR	104,14

*) Auflagdatum 05.01.2024

Jahresbericht EverLevy Fund E1 R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 05.01.2024 bis 31.12.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	167,01	0,36
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	496,59	1,09
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	185,67	0,41
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	849,27	1,86
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-628,83	-1,38
- Verwaltungsvergütung	EUR	-628,83		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-23,00	-0,05
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-31,95	-0,07
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-11,04	-0,02
- Depotgebühren	EUR	-4,06		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-6,38		
- Sonstige Kosten	EUR	-0,60		
Summe der Aufwendungen		EUR	-694,83	-1,52
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	154,44	0,34
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	2.394,22	5,26
2. Realisierte Verluste		EUR	-1.474,20	-3,24
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	920,03	2,02

Jahresbericht EverLevy Fund E1 R

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	1.074,47	2,36
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	644,55	1,41
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-86,72	-0,19
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	557,83	1,22
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	1.632,30	3,58

Entwicklung des Sondervermögens 2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	45.550,06
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	45.595,30
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-45,24
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	2,22
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	1.632,30
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	644,55
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-86,72
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	47.184,58

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	1.074,47	2,36
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	1.074,47	2,36
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	919,58	2,02
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	513,01	1,13
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	406,57	0,89
III. Gesamtausschüttung	EUR	154,89	0,34
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	154,89	0,34

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2024 *)	Stück	456	EUR	47.184,58	EUR	103,58

*) Auflagdatum 05.01.2024

Jahresbericht EverLevy Fund E1

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 05.01.2024 bis 31.12.2024

			insgesamt
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		37.250,99
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		110.951,21
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		41.495,93
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		0,00
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00
Summe der Erträge	EUR		189.698,13
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-76.444,94
- Verwaltungsvergütung	EUR	-76.444,94	
- Beratungsvergütung	EUR	0,00	
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-5.304,48
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-6.797,41
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-152,48
- Depotgebühren	EUR	-946,43	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	934,37	
- Sonstige Kosten	EUR	-140,42	
Summe der Aufwendungen	EUR		-88.699,31
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		100.998,82
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR		535.754,66
2. Realisierte Verluste	EUR		-329.152,83
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		206.601,83

Jahresbericht EverLevy Fund E1

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	307.600,65
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	150.984,06
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-21.007,50
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	129.976,56
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	437.577,21

Entwicklung des Sondervermögens			2024
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	10.140.903,35
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	11.073.720,28	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-932.816,93	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	12.375,35
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	437.577,21
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	150.984,06	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-21.007,50	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	10.590.855,91

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilkategorie	Mindestanlagebetrag in Währung	Ausgabeaufschlag derzeit (Angabe in %) *)	Verwaltungsvergütung derzeit (Angabe in % p.a.) *)	Ertragsverwendung	Währung
EverLevy Fund E1 S	2.500.000	0,00	0,500	Thesaurierer	EUR
EverLevy Fund E1 I	100.000	0,00	0,750	Thesaurierer	EUR
EverLevy Fund E1 R	keine	3,00	1,400	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR

*) Die maximale Gebühr kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	2.408.508,21
---	-----	--------------

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	84,62
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,23

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 05.01.2024 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,00 %
größter potenzieller Risikobetrag	1,85 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,31 %

Im Rumpfgeschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:	1,23
---	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

DAX 40 Total Return (EUR) (ID: XFI000000286 BB: DAX)	40,00 %
EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XFI000000268 BB: SX5T)	40,00 %
iBoxx Euro Overall (1-3 Y) TR (EUR) (ID: XFIIBOXX0002 BB: QW7E)	15,00 %
VSTOXX Short-Term Futures Inverse Investable ER (EUR) (ID: XFI000003138 BB: VST1MISE)	5,00 %

Jahresbericht EverLevy Fund E1

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

EverLevy Fund E1 S

Anteilwert	EUR	104,35
Ausgabepreis	EUR	104,35
Rücknahmepreis	EUR	104,35
Anzahl Anteile	STK	55.170

EverLevy Fund E1 I

Anteilwert	EUR	104,14
Ausgabepreis	EUR	104,14
Rücknahmepreis	EUR	104,14
Anzahl Anteile	STK	45.965

EverLevy Fund E1 R

Anteilwert	EUR	103,58
Ausgabepreis	EUR	106,69
Rücknahmepreis	EUR	103,58
Anzahl Anteile	STK	456

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Jahresbericht EverLevy Fund E1

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

EverLevy Fund E1 S

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr beträgt 0,63 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,15 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

EverLevy Fund E1 I

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr beträgt 0,88 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,10 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

EverLevy Fund E1 R

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr beträgt

1,53 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR

0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

EverLevy Fund E1 S

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
--------------------------------------	------------	-------------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
---	------------	-------------

EverLevy Fund E1 I

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
--------------------------------------	------------	-------------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
---	------------	-------------

EverLevy Fund E1 R

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
--------------------------------------	------------	-------------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
---	------------	-------------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	17.912,34
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Rumpfgeschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	88,0
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	81,4
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	6,6
 Zahl der Mitarbeiter der KVG		1.015
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
 Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	3,3
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,5

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2025

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht EverLevy Fund E1

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens EverLevy Fund E1 - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 5. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 5. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht

EverLevy Fund E1

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht EverLevy Fund E1

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 28. April 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.
Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilklasse S	5. Januar 2024
Anteilklasse I	5. Januar 2024
Anteilklasse R	5. Januar 2024

Erstausgabepreise

Anteilklasse S	EUR 100 zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilklasse I	EUR 100 zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilklasse R	EUR 100 zzgl. Ausgabeaufschlag

Ausgabeaufschlag

Anteilklasse S	derzeit 0,00 %
Anteilklasse I	derzeit 0,00 %
Anteilklasse R	derzeit 3,00 %

Mindestanlagesumme

Anteilklasse S	EUR 2.500.000
Anteilklasse I	EUR 100.000
Anteilklasse R	keine

Verwaltungsvergütung

Anteilklasse S	derzeit 0,50 % p.a.
Anteilklasse I	derzeit 0,75 % p.a.
Anteilklasse R	derzeit 1,40 % p.a.

Verwahrstellenvergütung

Anteilklasse S	derzeit 0,04 % p.a.
Anteilklasse I	derzeit 0,04 % p.a.
Anteilklasse R	derzeit 0,04 % p.a.

Erfolgsabhängige Vergütung

alle Anteilklassen	derzeit 20% der vom Fonds in der Abrechnungsperiode erzielten Wertsteigerung über dem Referenzwert (Euro Short-Term Rate (€STR))
--------------------	--

Währung

Anteilklasse S	Euro
Anteilklasse I	Euro
Anteilklasse R	Euro

Ertragsverwendung

Anteilklasse S	Thesaurierung
Anteilklasse I	Thesaurierung
Anteilklasse R	Ausschüttung

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilklasse S	A3ERNJ / DE000A3ERNJ2
Anteilklasse I	A3ERNK / DE000A3ERNK0
Anteilklasse R	A3ERNL / DE000A3ERNL8

Jahresbericht EverLevy Fund E1

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Europa-Allee 92-96
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–

Eigenmittel: EUR 74.984.503,13 (Stand: September 2024)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan

Mathias Heiß, Langen

Dr. André Jäger, Witten

Corinna Jäger, Nidderau

Jochen Meyers, Frankfurt am Main

Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Ellen Engelhardt, Glauburg

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln

Hausanschrift:

Neumarkt 18 - 24
50667 Köln

Postanschrift:

Postfach 10 21 43
50461 Köln

Telefon: 0221 / 227 - 01

Telefax: 0221 / 227 - 3920

www.ksk-koeln.de

Rechtsform: Anstalt des öffentlichen Rechts

Haftendes Eigenkapital: Mio. € 1.716 (Stand: 31.12.2023)

3. Asset Management-Gesellschaft und Vertriebsgesellschaft

Wolfgang Steubing AG Wertpapierdienstleister

Postanschrift:

Goethestraße 29
60313 Frankfurt am Main

Telefon +49 69 297 16-0

Telefax +49 69 297 16-111

www.steubing.com